

PRESSE-INFORMATION

27.05.2026

WM-Fieber? Der echte Norden zwischen Euphorie und Auszeit

Kiel. Wenn im Juni und Juli die Endrunde der Fußball-Weltmeisterschaft in den USA, Kanada und Mexiko ausgetragen wird, freuen sich viele auf leidenschaftliche Fan-Momente und gemeinsame Erlebnisse. Gleichzeitig suchen zahlreiche Urlaubsgäste und Einheimische bewusst nach Alternativen abseits der Fußball-Euphorie. Zwischen Sommerfesten, Kulturveranstaltungen und maritimen Erlebnissen bietet Schleswig-Holstein im WM-Sommer passende Möglichkeiten für Fußballfans ebenso wie für Menschen, die dem Trubel lieber entgehen möchten. Einige Beispiele hat die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein zusammengestellt.

Feiern mit Team Wattenmeer

Direkt am Meer können Fußballfans die WM in St. Peter-Ording verfolgen: Vom 11. Juni bis zum 19. Juli verwandelt sich der Garten des [StrandGut Resorts](#) in den „WM-Park SPO“. Gezeigt werden alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft, die Partien ab dem Viertelfinale sowie weitere ausgewählte Begegnungen – live auf einer großen LED-Leinwand unter freiem Himmel. Der Eintritt zu allen Übertragungen ist frei.

Im Nationalpark-Zentrum [Multimar Wattforum](#) in Tönning übernimmt während der Fußball-WM das „Team Wattenmeer“ das Kommando. Anlässlich des Turniers stellt das Multimar eine eigene National(park)-Elf aus tierischen Bewohnern des Wattenmeers vor – darunter ein Krake im Tor, ein Seehund im Sturm und Strandkrabben als Dribbelkünstler. Viele Akteure lassen sich in den Aquarien beobachten. An den Spieltagen der echten deutschen Nationalmannschaft erhalten Gäste im Fan-Outfit freien Eintritt in die Ausstellung und zusätzlich eine Postkarte des „Team Wattenmeer“.

Auch [Büsum](#) wird zur Fanmeile. Gäste und Einheimische können die WM-Spiele zwischen Perlebucht und Erlebnishafen in geselliger Atmosphäre verfolgen. Live-Übertragungen sind unter anderem im Spritzenhaus, in der Haifisch Bar und in der Bretterbude geplant.

Von Kiel in die WM-Welt

Während der [Kieler Woche](#) treffen in der Landeshauptstadt Fußballfieber und Volksfeststimmung aufeinander. Mehrere Veranstaltungsorte planen Public Viewings der Deutschlandspiele direkt am Wasser – darunter die Fördebühne, das Bayernzelt sowie das Hotel Kieler Yacht-Club. Ob Rudelgucken vor Großleinwand, Festzelt-Atmosphäre mit Bierbank oder etwas gediegener auf der Sonnenterrasse: Während des größten Sommerfestes im Norden Europas können Fans hier die WM gemeinsam erleben.

König Fußball und die Hansekönigin

In Lübeck können Fußball-Begeisterte WM-Partien an mehreren Orten gemeinsam verfolgen: Das [Theaterschiff Lübeck](#) zeigt die Deutschlandspiele in besonderer Atmosphäre direkt auf der Trave. Beim LBV Phönix plant [VORTEIL Gastro](#) mitreißendes Public Viewing auf dem Naturrasen des Vereins – mit großer LED-Leinwand und Schlechtwetter-Alternative in den Innenräumen. Im [Strandsalon Lübeck](#) werden neben den Deutschlandspielen auch weitere Paarungen live übertragen – inklusive entspannter Beachclub-Atmosphäre.

Bad Segeberg wird zur Fan Zone

Auf dem Areal eines namhaften Einrichtungshauses in Bad Segeberg soll die größte WM-Arena der Region entstehen: Knapp 5.000 Fans können dort die Spiele in Open-Air-Atmosphäre verfolgen. Gezeigt werden alle Partien der deutschen Nationalmannschaft sowie sämtliche Begegnungen ab dem Viertelfinale. Übertragen werden die Spiele auf einer 45 Quadratmeter großen LED-Leinwand. Die Arena öffnet jeweils 90 Minuten vor Anpfiff. Weitere Informationen unter [moebel-kraft.de](#).

Fußballvergnügen an der Schlei

Die Schlei-Region hält für Fußballfans zur WM 2026 gleich mehrere Angebote bereit. Besonders stimmungsvoll dürfte das Public Viewing im [Strandbistro Luisenbad](#) auf den Schleswiger Königswiesen werden: Betreiber André Bistram, ehemaliger Profi unter anderem bei Holstein Kiel und dem FC Schalke 04, plant erneut ein großes WM-Event mit Platz für bis zu 500 Gäste. Ebenfalls mitfeiern können Fans beim Public Viewing des SV Boren – unter freiem Himmel auf dem Sportplatz oder bei schlechtem Wetter in der Sporthalle. Fußballhumor gibt es zudem beim Traumland Open Air auf den Schleswiger Königswiesen: Comedian Matze Knop präsentiert dort am 12. Juli sein Programm „Spitzenreiter“ rund um Fußballlegenden, Promis und kuriose Alltagssituationen.

Weitere Public Viewing-Angebote

In Eckernförde ist direkt an der Hafenspitze ein Public Viewing für alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft geplant. Das Angebot soll kostenfrei sein. Auf der Sonneninsel Fehmarn sind Public Viewings unter anderem im [Camping- und Ferienpark Wulfener Hals](#), bei der Knust-Braumanufaktur in Avendorf sowie in der Karibik Bar in Burgtiefe geplant. In Kellenhusen könnte die WM ebenfalls auf großer Leinwand laufen: Im Rahmen des Open-Air-Festivals „Sommer am Strand“ ist ein Public Viewing auf der Schwimmbadwiese vorgesehen – vorausgesetzt, die DFB-Elf erreicht Halbfinale oder Finale. Auch auf Amrum können Fußballfans die deutschen Spiele gemeinsam verfolgen: In den drei Inseldörfern sind öffentliche Übertragungen der Partien geplant.

Kultursommer statt Sommermärchen

Während andere auf Tore hoffen, stehen in Rendsburg die schönen Künste im Mittelpunkt. Erstmals bündelt Rendsburg Tourismus und Marketing zahlreiche Veranstaltungen der Stadt unter einem gemeinsamen Dach und präsentiert bis zum 4. Juli mehrere Events aus Musik, Tanz, Film, Literatur, Kabarett und Konzertkultur. Neben ehrenamtlichen Initiativen beteiligen sich auch professionelle Kulturschaffende an dem Programm, mehr als die Hälfte der Veranstaltungen ist kostenfrei. Während der Fußball-WM zählen unter anderem das Sommerkino im Park am 13. und 14. Juni, öffentliche Tanzkurse am 17. und 24. Juni sowie der SHMF-Festivaltag am 4. Juli zu den Höhepunkten. Ebenfalls kostenlos: das Open-Air-Konzert der Big Band der Bundeswehr am 1. Juli auf dem Paradeplatz. Alle Infos finden sich unter rendsburg-tourismus-marketing.de/kultursommer.

Segelfest in Travemünde

Wer dem Trubel rund um das WM-Finale am 19. Juli lieber entgehen möchte, findet in Travemünde eine maritime Alternative: Die Travemünder Woche startet vom 17. bis 26. Juli in ihr Eröffnungswochenende und verbindet internationalen Segelsport mit Sommerfestival-Flair. Entlang der Promenaden erleben Besucherinnen und Besucher spannende Regatten auf der Ostsee, dazu Live-Musik, kulinarische Angebote und entspannte Seebadatmosphäre – statt Verlängerung und Elfmeterschießen stehen hier Segelaction, Sonnenuntergänge und Ostseeluft im Mittelpunkt. Weitere Informationen unter travemuender-woche.com

KulturNacht statt Achtelfinale

In Husum lädt die [KulturNacht](#) am 4. Juli bereits zum 21. Mal dazu ein, die kulturelle Vielfalt der Nordsee-Stadt zu entdecken. Zahlreiche Einrichtungen – darunter das Schloss vor Husum, das Schifffahrtsmuseum Nordfriesland, das Haus der Fotografie und das Kreisarchiv Nordfriesland – beteiligen sich mit Live-Musik, Aufführungen, Mitmach-Angeboten und besonderen Führungen. Auch die [Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH](#) steuert gemeinsam mit der Husumer Gästeführerschaft ausgewählte Themenführungen zum Programm bei.

Starke Typen ohne Ball

In Eckernförde lädt vom 10. bis 12. Juli das [Wikingerfest](#) am Strand zu einer Zeitreise in maritimer Atmosphäre ein. Historisches Lagerleben, Handwerk und nordisches Flair stehen dabei klar im Vordergrund – ganz unabhängig vom Fußballgeschehen auf der anderen Seite der Erde.

Ebenfalls vom 10. bis 12. Juli finden die [Maasholmer Hafentage](#) statt. Höhepunkt der Veranstaltung ist erneut das traditionelle Kuttertrekken, bei dem Teams einen tonnenschweren Kutter durch den Hafen ziehen. Dazu gibt es zahlreiche weitere Angebote für Groß und Klein.

Filmnostalgie am Finalabend

Wenn andere vom Goldpokal träumen, beginnt am Nordstrand von [Kellenhusen](#) ein Abend für Filmnostalgiker. Am 19. Juli startet um 22 Uhr das mobile Wanderkino mit einem Stummfilmprogramm und Live-Musikbegleitung. Das historische 16-Millimeter-Kino präsentiert Klassiker von Charlie Chaplin, Laurel & Hardy und anderen Pionieren der Filmgeschichte – stilecht aus einem restaurierten Oldtimer-Feuerwehrfahrzeug heraus.

Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle Landestourismusorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein. Ziel ist es, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 25-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2030 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert. Seit 10.01.2024 ist die TA.SH als nachhaltiges Unternehmen nach TourCert zertifiziert.